



Pfarrbrief



der Pfarrei

St. Bonifatius

Nauen-Brieselang

Advent 2022 – Aschermittwoch 2023



mit den Einzugsbereichen Friesack, Ketzin,
Paaren/Glien sowie Wustermark

Was erwartet Sie in dieser Ausgabe?

Grußwort des Pfarrers	S. 2
Wspólny rozwój – Gemeinsam wachsen	S. 3
Ein Besuch im jüdischen Museum	S. 4
St. Martin	S. 4
Erntedank auf der Fazenda	S. 6
Die Fazenda lädt ein	S. 7
Neuer Mut, neues Jahr, neues Rätsel!	S. 8
Rückblick – Was war los in St. Bonifatius?	S. 10
Piepsi und Corvus grüßen die Kinder	S. 11
Sternsinger gesucht!	S. 13
Anzeigen	S. 14
Stellenangebot Caritas	S. 15
Gottesdienstzeiten	S. 16
Gebetsangebote und Papstanliegen	S. 18
Veranstaltungen	S. 19
Gedanken zum Jahreswechsel	S. 20
Unsere Chöre, Gruppen und Kreise	S. 21
Kontakt	S. 22
Impressum	S. 23

Liebe Gemeinde,

viele von uns haben die Herausforderungen der Coronapandemie angenommen in der Hoffnung, dass danach das alte Leben wieder weitergeführt werden kann. Dann kamen der Krieg Russlands gegen die Ukraine dazu, die Erhöhung der Energiepreise – auch wir werden in unserer Gemeinde mit kühleren Räumen auskommen müssen – und die Inflation. Was die einen als Zeitenwende bezeichnen, erleben die anderen als Überforderung. Da hilft häufig auch nicht die Einsicht, dass es anderen wahrscheinlich noch viel schlechter geht als mir / als uns.

Wenn wir in die Geschichte Israels zurückblicken, können wir erkennen, dass es gerade diese Zeiten waren, in denen die Hoffnung auf „den Menschensohn“, auf „den Retter“, auf den „Messias“ besonders präsent war und wuchs. Zeiten, in denen die Gläubigen Gott um die Sendung dieses Erlösers intensiv baten.

Wir beginnen in diesen Tagen unsere Adventszeit, die in diesem Jahr zu einer besonderen Zeit des Gebetes und des Rufens werden kann. Uns stehen dabei die alt bekannten Formen des Fastens, der Roratessen oder Messen bei Kerzenlicht, des Entzündens der Kerzen am Adventskranz oder des „Sammelns der Strohhalme für die Krippe Jesu“ zur Verfügung. Andachtsformen, die jedes Jahr neu mit Inhalt und Sehnsucht gefüllt werden wollen. Für uns haben diese Andachtsformen ein zeitliches Ziel: das Weihnachtsfest, an dem wir die Geburt des Messias feiern. Im Letzten aber ist das Ziel der Moment, in dem das Friedensreich unseres Gottes Wirklichkeit sein wird. Vorerst würde uns wohl reichen, wenn Waffen wieder schweigen, wenn Absprachen getroffen werden, damit Menschen leben können, wenn ich weiß, dass ich auch morgen noch mit meinem Geld auskomme.

Das alles ist Zukunftsmusik. Für heute bleibt Maske tragen, Heizung runter drehen und auf den Messias warten.

IHR PFARRER BERNHARD SCHLOSSER

Wspólny rozwój – Gemeinsam wachsen

Chrześcijanie nazywają się braćmi i siostrami niezależnie od pochodzenia, wieku czy kultury. Chrystus wszystkich nas jednoczy. Nasza parafia jest tego doskonałym przykładem. Od paru lat najważniejsze święta w roku Polacy razem z Niemcami świętują razem na dwujęzycznych Mszach Świętych. Jesteśmy pod tym względem pierwsi w całych Niemczech. Wychodzi to bardzo fajnie, dlatego postanowiliśmy zintensyfikować nasze wspólne spotkania. Raz w miesiącu, a więc co czwartą niedzielę o godzinie 11:00 odbywać się będzie nasza „wspólna” Msza. Myślę, że korzystają z tego nie tylko niemiecko-polskie małżeństwa czy dzieci cieszące się z większej ich ilości, ale jest to dobre dla nas wszystkich, rozwija nas i uczy. Aby nasza wspólna integracja mogła być jeszcze silniejsza, po tych Mszach zorganizowany jest brunch, coś pomiędzy śniadaniem a obiadem. W czasie, którego przy smacznym cieście i kawie można porozmawiać, poznawać się wzajemnie a przede wszystkim wspólnie spędzić czas. Serdecznie zapraszam do odkrywania jak wielkim bogactwem jesteśmy dla siebie nawzajem!

Christen nennen sich Brüder und Schwestern unabhängig von Herkunft, Alter oder Kultur. Christus einigt uns alle. Unsere Pfarrei ist das beste Beispiel dafür. Seit ein paar Jahren feiern die Polen und die Deutschen in Nauen zusammen die wichtigsten Feste im Jahr in zweisprachigen Gottesdiensten. Wir sind dabei die Ersten in ganz Deutschland, die so feiern. Nach dem sehr guten Feedback wollen wir unsere gemeinsamen Treffen intensivieren. Einmal im Monat, also jeden 4. Sonntag, wird unsere „gemeinsame“ Heilige Messe um 11:00 Uhr stattfinden. Ich denke, dass das nicht nur gemischte Ehen und deren Kinder freut, wenn es mehr gemeinsame Veranstaltungen gibt. Davon profitieren wir alle: Es ist gut für uns, denn wir entwickeln und weiter und es lehrt uns. Um unsere gemeinsame Integration noch mehr zu stärken, wird nach diesen Gottesdiensten ein Brunch organisiert. Bei leckerem Kuchen und Kaffee besteht die Gelegenheit zum Gespräch, sich kennenzulernen und vor allem gemeinsam die Zeit zu verbringen. Ich lade Sie herzlich ein zu entdecken, welcher Schatz wir füreinander sind.

KS./KAPLAN JAN WROŃSKI

Ein Besuch im Jüdischen Museum Berlin

Im Rahmen des Religionsunterrichts haben wir am 24. September 2022 einen Ausflug gemacht. Wir sollten einmal einen anderen Ort zum Lernen sehen und erleben. So sind wir gemeinsam mit Frau Rehder nach Berlin ins Jüdische Museum gefahren.

„Zwischen den Linien“, das ist der Name, den der Künstler und Architekt Daniel Libeskind (geb. 1946 in Polen) dem neuen Teil des Jüdischen Museums Berlin gegeben hat. Es gibt drei Gänge im Untergeschoss: einmal die „Achse des Exils“, die in einem Garten endet, die „Achse des Holocaust“ mit einem 24 Meter hohen Turm am Ende und die „Achse der Kontinuität“.

Daniel Libeskind sagt zu seiner Architektur: „Wichtig ist das Ergebnis, das sie vermittelt. Die Deutung ist offen.“ Es gibt auch einen Garten und einen Turm, den der Künstler „Voided Void“ genannt hat, was „entleerte Leere“ bedeutet.

Im zweiten Stock geht es um die Geschichte des jüdischen Volkes und dessen Traditionen, um die Tora-Rolle und die Regeln beim Beten. Man kann sehr viel Spannendes erfahren und es ist auch kinderfreundlich aufbereitet, was ich sehr schön finde. Die Gestaltung der Ausstellung ist sehr ansprechend und modern. Ich kann einen Besuch des Jüdischen Museums nur empfehlen.

Wir planen in nächster Zeit noch eine Besichtigung des Anne-Frank-Hauses in Berlin, um das Thema noch zu vertiefen.

PAULA KÖBSCH

www.jmberlin.de

St. Martin

Am 11. November 2022 versammelten sich rund 150 Erwachsene und Kinder an der Evangelischen St.-Jacobi-Kirche in Nauen zum ökumenischen Martinsumzug durch die Nauener Altstadt. Bei wunderbar trockenem,



aber nicht zu kalten Wetter folgten alle dem berittenen Martin-Darsteller mit seinem roten Mantel. Die Polizei sorgte mit Blaulicht für die nötige Sicherheit auf den Straßen.



Gegen 18 Uhr kam der Zug dann in der Gartenstraße an. Vor dem Tor unserer Kirche St. Peter und Paul in Nauen fand dann die berühmte Mantel-Szene statt. Martin durchtrennte seinen Mantel und gab die Hälfte

dem frierenden Bettler. Die Bläser der Evangelischen Kirchengemeinde spielten Martinslieder und nach Gebet und Segen durch unseren Kaplan Jan Wroński ging es zum gemütlichen Teil im Garten vor der Kirche über.

Beim Eintritt gab es Martinshörnchen, die die Leute als Geste untereinander teilten. Warmer Punsch und weißer Glühwein sowie mit Windlichtern geschmückte Stehtische sorgten ebenso wie vier Feuerschalen für eine wohlig-warme Atmosphäre.



Viele äußerten ihre Freude, dass wir nun endlich wieder so zusammenkommen können und kündigten an, im nächsten Jahr wieder zu kommen.

MATTHIAS G. REHDER

PS: Auch in Friesack gab es einen ökumenischen Martinsumzug mit rund 50-60 Teilnehmern.



Familie Tiller aus Brieslang hatte sich bereit erklärt, die Martinshörnchen in ihrem Gartenbackofen selber zu backen. 3,5 kg Hefeteig wurden geknetet, ausgerollt, zugeschnitten und zu Hörnchen geformt, abgebacken und mit Butter bestrichen.



Am Martinstag wurden sie am Feuer von Pfarrer Schlosser gesegnet und verteilt. Die Kinder teilten die Hörnchen und allen schmeckten sie sehr gut. Herzlichen Dank an Familie Tiller.

SIMONE BOBERTZ

Erntedank auf der Fazenda

Am 01. Oktober haben über 120 Gäste mit uns auf Gut Neuhof das Erntedankfest gefeiert. Mit dem Gottesdienst, in dem Pater Marcio,



aus Italien, in der Predigt seine



Erfahrung mit uns geteilt hat und wo Petrus sein Diplom zum Jahresabschluss bekommen hat.

Am Nachmittag fand dann das Benefizkonzert mit dem Chor aus Markee statt. Einige unserer Bewohner und ein Mitarbeiter sangen bzw. spielte dort mit. Der Erlös ist für unsere Solaranlage bestimmt. Ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder der



Markeer "Klangwelten", unserem Ortsvorsteher Herrn Ralf Bluhm an der Technik, unseren Helfern und natürlich allen, die sich auf den Weg zu uns gemacht haben. Es war ein gesegneter Tag mit vielen Lichtern der Hoffnung.

PATER CHRISTIAN HEIM | SUSAN ACKERSCHEWSKI



Wir Bewohner der Fazenda wünschen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns auf Ihren Besuch:

Jeden Sonntag von 15 - 17 Uhr zum Hofcafé und ab 17 Uhr zur Heiligen Messe. (Außer am 25.12. und 1.1.2023!)

Am 24.12. um 21.30 Uhr Christnacht / 31.12. um 22 Uhr Hl. Messe / 1.1.2023 um 9.30 Uhr Hl. Messe

Unser Hofladen und das Gästehaus sind täglich geöffnet.

Fruchtaufstriche, Honig, Säfte, Bastelarbeiten, Kerzen, Bücher, Schmuck u.a.

Termine für Führungen, Tagesbesuche und Übernachtungen können abgesprochen werden.

Neuhof 2, Nauen, OT Markee, Tel: 03321 451200, www.fazenda.de,

www.fazenda.de/gaestehaus.de, / E-Mail: gut-neuhof@fazenda.de

Neuer Mut, neues Jahr, neue Rätsel!

Am 08. Oktober 2022 trafen wir uns in Friesack zu unserem Nachtreffen der diesjährigen Himmel-Wallfahrt. In schöner Runde haben wir gesungen, uns das Thema „Held und frei sein“ in Erinnerung gerufen. Dabei haben uns auch die Bilder der Wallfahrtstage unterstützt. Leider konnten nicht alle kommen, aber Termine zu finden ist in diesen Zeiten nicht ganz einfach.



Und weil wir dann schon mal da waren, haben wir den Tag – nach der Hl. Messe – gleich mit unserem Weinfest



fortgesetzt. Dazu sind wir – wegen des Wetters – drinnen und – wegen des Platzes – in unsere ehemalige Rosenkranzkapelle umgezogen. Es gab dieses Mal nicht so viel „action“ – immerhin aber ein paar Runden eines der Lieblingsspiele unseres Kaplans

Jan Wroński. Ansonsten hatten wir viel Gelegenheit zum Gespräch, Gäste aus allen Gemeindeteilen, es gab gutes Essen und – natürlich – leckeren Wein... und nicht nur trockenem. Ob Friesacker Gluut, Kapellenblick oder Friesacker Paradies, es war für jeden Geschmack etwas dabei. Und das Buffet... wie jedes Mal machen wir ein „Gemeinschaftsbuffet“ – jeder bringt so viel mit, wie er selber isst, und dann reicht es für alle!

Mit gutem Mut wollen wir in der nächsten Zeit wieder mehr zusammenkommen und dabei alle Regeln und auch persönliche Befindlichkeiten berücksichtigen, was Abstand und Maskentragen angeht.

Für das neue Kirchenjahr und den Advent haben wir uns wieder viel vorgenommen.

Wir machen vor jedem



Sonntagsgottesdienst anstelle des Rosenkranzgebets eine adventliche Betrachtung mit Musik. Es lohnt sich also, schon um 17:15 Uhr nach Friesack zu kommen: am 27. November, am 3., 11. und 17. Dezember 2022.

Und ab dem 1. Adventssonntag möchten wir wieder unsere große, sich erweiternde Krippe aufbauen. Sie wächst Jahr um Jahr und steht vom 1.



Advent bis zum Ende der Weihnachtszeit bzw. bis Darstellung des Herrn, weil wir in diesem Jahr auch den greisen Simeon dabei haben. Und es wird für alle Kinder und auch die Erwachsenen, die sich sattelfest fühlen, einen Rätselbogen geben.

In der Krippe werden Rätsel oder Fehler eingebaut sein, die man durch Betrachtung bis Weihnachten lösen kann. Für die richtige Lösung wird es unter allen, die ihren Antwortbogen abgeben, eine Verlosung zum Dreikönigstag 2023 geben. Dann haben wir das eine oder andere Rätsel der Krippe gelöst und vielleicht auf diesem Wege neue Aspekte kennengelernt, was Weihnachten und die Krippe uns sagen können.

Und wer mal mittun oder vorbeikommen möchte: Vom 13.-21. Mai 2023 gehen wir auf Himmelwallfahrt – auch tageweise – und für den 23. September 2023 planen wir unser Weinfest.

MATTHIAS REHDER

Rückblick – Was war los in St. Bonifatius?

Bei sehr sommerlichen Temperaturen am 14. August wurde das Patronatsfest von St. Marien in Brieselang mit den Gästen der ghanaischen Gemeinde aus Berlin mit einer Messe zu Maria Himmelfahrt gefeiert. Im Anschluss wurde in den Pfarrgarten zum Mittagessen eingeladen. Unter den verbliebenden Bäumen suchten alle ein schattiges Plätzchen, um sich bei Gesprächen und Spiel auszutauschen. Es war ein sehr schöner Nachmittag.

In St. Peter und Paul Nauen hat Jurn Gijbels am Freitag, den 02. September, das Sakrament der Taufe von Kaplan Wroński erhalten und anschließend das Sakrament der Firmung durch unseren Weihbischof Dr. Matthias Heinrich. Gemeinsam mit ihm wurden auch Johanna Galanski, Mathilda Müller, Lenny Bohnebeck und Michael Knop gefirmt. Die Heilige Messe wurde von Musikern aus Ketzin und Friesack musikalisch gestaltet.



Wir gratulieren allen Gefirmten herzlich und wünschen auf ihrem weiteren Weg mit Gott seinen Geist und Segen.

Pfarrer Schlosser lud den Herrn Weihbischof im Anschluss zum Abendessen mit Gemeindevertretern ein.

Am Dienstag, den 06. September, trafen sich aus allen Gemeindeteilen ca. 30 Senioren zur Messe in Brieselang. Beim anschließenden Frühstück, welches die Brieselanger Senioren zubereitet haben, wurde nach einer Vorstellungsrunde, angeregt miteinander gesprochen. Nach einer Suppe zum Mittag hat man sich verabschiedet und freut sich auf ein Wiedersehen am 08. Dezember in Nauen.

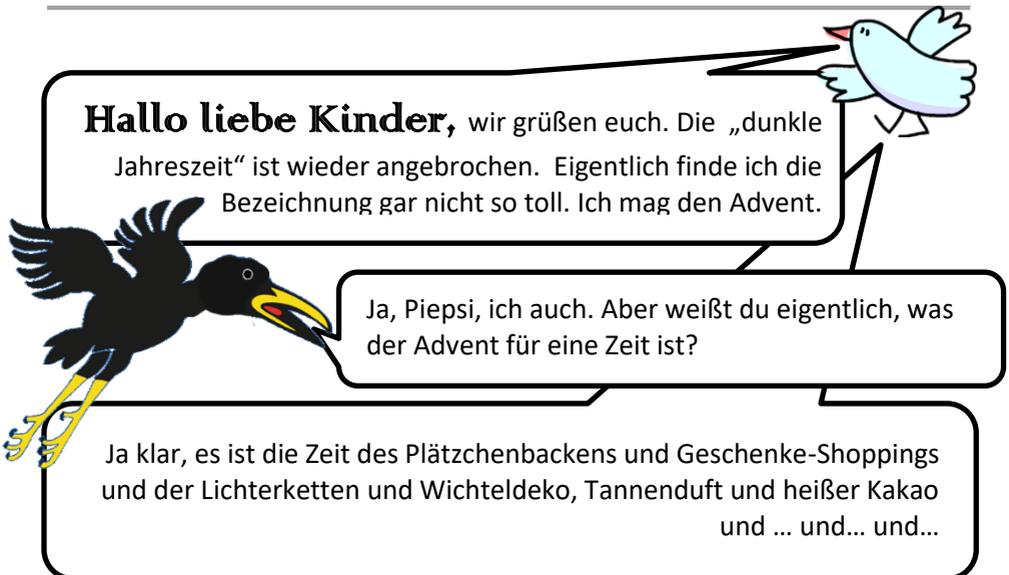
Leider haben sich bei diesem Treffen zwei Drittel der Teilnehmer mit Corona infiziert, aber es sind alle wieder gesund.

Am Sonntag, den 11. Oktober, hatte Herr Pfarrer Schlosser die Familien der getauften Kinder zu Kaffee und Kuchen nach Brieselang eingeladen. Von 14 eingeladenen Familien sind sechs Familien der Einladung gefolgt. Vielleicht werden diese Treffen fortgeführt.

SIMONE BOBERTZ | FOTOS: MICHAEL TILLER

Richtigstellung

Leider ist uns in der letzten Ausgabe ein Fehler unterlaufen. Die Heilige Erstkommunion empfing Luca Stürzer.





Ja schon, aber weißt du, warum diese Zeit „Advent“ heißt und nicht Back- und Shoppingzeit? Advent ist ein lateinisches Wort und bedeutet „Ankunft“. Wir warten nämlich auf die Ankunft von Gott auf der Erde – und nicht wie einige jetzt gedacht haben, die Ankunft des Weihnachtsmannes mit seinem Rentier-Schlitten.

Gott hat beschlossen, dass er als Mensch geboren werden möchte, um uns Menschen zu helfen. Schon das Alte Testament der Bibel erzählt über das Warten und Hoffen auf einen Erlöser. Die Menschen waren überzeugt: Gott wird jemanden schicken, der uns von allem Bösen befreit. Wie ein Licht, das die Dunkelheit erhellt, kommt er in diese Welt. Der Adventkranz erzählt von dieser Hoffnung der Menschen. Habt ihr auch einen? Ich mag es sehr gern, wenn jede Woche eine weitere Kerze entzündet wird und das Weihnachtsfest immer näher rückt.

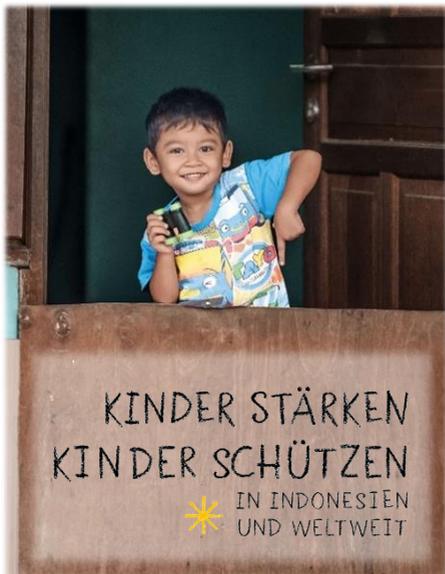
Oh ja, ich auch. Und ich weiß sogar, wer ihn erfunden hat. Das war nämlich ein evangelischer Pfarrer vor mehr als 150 Jahren. Vom ersten Advent an ließ er auf einem großen Wagenrad an jedem Tag bis zum Heiligen Abend eine Kerze entzünden, damit die Kinder sehen konnten, wie lange es noch bis Weihnachten dauert.



Später nahm man nur noch vier Kerzen, für jeden Sonntag eine. So ist es bis heute geblieben. Die grünen Zweige des Adventskranzes stehen für die Hoffnung: Gott macht die dunkle Welt hell. Auf Gott dürfen wir vertrauen, auf Gott darfst auch Du vertrauen. Denn die Kerzen sagen uns, dass das „Licht der Welt“ immer näher kommt. Und das ist Jesus.

Genau – auch viele Heilige, die Jesus nachgefolgt sind, machen unsere Welt heller, weil sie als leuchtendes Beispiel voran gehen. Ihr könnt ja mal mit euren Eltern schauen, welche Heilige es im Advent gibt.

Wir sind gespannt, was ihr herausfindet. Wir wünschen euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine vorfreudige Adventszeit. Bis bald, euer Piepsi und euer
Gott



Liebe Kinder, wir brauchen euch für die Darstellung der Heiligen drei Könige.

Habt Mut und meldet euch in unserer Pfarrgemeinde bei Kaplan Wroński.

Ohne euch gibt es keine Sternsinger – ohne Sternsinger gibt es keine Hilfe von Kindern für Kinder!

Wir brauchen aber auch Sie, liebe **Eltern oder Erwachsene**, die die Kinder begleiten.

Wer besucht werden möchte, trage sich bitte bis 16.12.2022 in die ausliegenden Listen ein oder melde sich im Pfarrbüro zu den angegebenen Sprechzeiten.

Anzeigen

NEU in Nauen!
**In der geraden
Kalenderwoche im
Wechsel: Heilige
Messe**

**in polnischer
Sprache (12h)
oder
zweisprachige
Messe (11h
anschließend
Brunch).**

Es finden
regelmäßig
**Ministranten-
proben**
stattfinden. Neue
Gesichter sind
herzlich
willkommen.
Melde dich bei
Kaplan Wroński.

Religionsunterricht im neuen Schuljahr

An einigen Schulen im Umkreis gibt es das Angebot, Religionsunterricht zu besuchen. Für alle anderen wird es auch im kommenden Schuljahr Unterricht in der Gemeinde geben.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich in einem der Pfarrbüros oder direkt bei Elke Rehder.



radio horeb
Leben mit Gott

Informationen zum Programm
und Empfang unter:

www.horeb.org

Ansprechpartner in unserer
Gemeinde:

Gertrud und Werner Woitynek

Glauben und Kirche in **Radio
und Fernsehen**. Hier finden
Sie eine kleine Liste von
katholischen Sendern, die das
religiöse Leben um ein
Vielfaches bereichern können.
Schauen/Hören Sie mal rein!

Domradio * Radio Horeb
EWTN * Kath.net

— VOLUME —

— PROGRAM —

Internes Stellenangebot

Caritas
Jobs 

Die Stellenbörse der Caritas im
Erzbistum Berlin

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sind willkommen.

Kostenstelle: 44525

Für eine Tätigkeit als: **Sozialarbeiter*in / Sozialpädagoge*in (m/w/d)**

Ab: **01.01.2023**

regelmäßige Arbeitszeit: **100 % (50% Suchtberatung-Erwachsene, 50% Jugendsuchtberatung)**

Region: **Brandenburg**

Dienststelle: **Caritas Suchtberatung, Am Gutspark 1b, 14612 Falkensee**

Ihr Tätigkeitsfeld:

- Beratung und Betreuung von Menschen mit Suchtproblemen (Risikokonsum und/oder Abhängigkeit)
- Motivationsklärung und Vermittlung von Einsicht in Missbrauchsverhalten bzw. Problematisierung der Abhängigkeit und Förderung der Behandlungsmotivation
- Diagnostik, Indikationsstellung und Klärung der Hilfebedarfe und ggfs. Vermittlung in weiterführende Hilfen und Behandlungen, u.U. Krisenintervention
- Beratung in Einzel-, Paar und Familiengesprächen und im Rahmen von Gruppenarbeit
- Beratung Angehöriger und sonstiger Bezugspersonen
- Durchführung ambulanter Nachsorge
- Dokumentation und Berichtswesen
- Präventionsarbeit
- Kooperation, Netzwerkarbeit mit anderen sozialen Diensten und Trägern
- Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit

Wir wünschen uns:

- Sozialarbeiter*in oder Sozialpädagoge*in mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbarer Abschluss
- Berufserfahrungen in der Beratungsarbeit und im Suchtbereich wünschenswert
- Freude an der Arbeit im Team
- Guter Umgang mit Medien und gute EDV-Kenntnisse
- Leistungsbereitschaft, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationskompetenz
- Empathie gegenüber Menschen mit Suchtproblemen.
- Bereitschaft zu Fortbildung und Supervision
- Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche ist wünschenswert. Die Identifikation mit den Zielen der Caritas setzen wir voraus

Eingruppierung Vergütung nach den Richtlinien für Arbeitsverträge in den Einrichtungen des Deutschen Caritasverbandes (AVR) im Geltungsbereich der Regionalkommission Ost

Auskunft zur Stelle erteilt: Frau Berger

Mobil: 0173/ 363 37 73

Bewerbungen bitte mit der **Nr. 165-2022** per E-Mail an: k.berger@caritas-brandenburg.de

Veröffentlicht am: 26.10.2022

www.caritas-berlin.de 

Regelmäßige Gottesdienstzeiten

Nauen

Sonntag (ungerade KW) nur	10:00 Uhr	Heilige Messe
Neu: (gerade KW) zusätzlich	12:00 Uhr	Heilige Messe in poln. Sprache
	oder nur 11:00 Uhr	Heilige Messe in dt.-poln. Sprache
Donnerstag	09:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag (14-tägig)	18:30 Uhr	Heilige Messe (Turnus: 25.11.22)
im wöchentlichen Wechsel mit St. Marien, Brieselang (Turnus: 02.12.22)		

Friesack im wöchentlichen Wechsel

Samstag (gerade KW)	18:00 Uhr	Vorabendmesse
oder		
Sonntag (ungerade KW)	18:00 Uhr	Heilige Messe

Ketzin

Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse
oder		
Sonntag	08:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	09:00 Uhr	Heilige Messe

Brieselang

Sonntag	10:00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag	09:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag (14-tägig)	18:30 Uhr	Heilige Messe (Turnus: 02.12.22)

im wöchentlichen Wechsel mit **St. Peter und Paul, Nauen** (Turnus: 25.11.22)

Paaren

Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse
oder		
Sonntag	08:15 Uhr	Heilige Messe

Die Angaben aller Gottesdienstzeiten sind unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Vermeldungen und Aushänge!

GOTTESDIENSTORDNUNG bei Urlaub oder Krankheit von Pfarrer oder Kaplan:
 Samstag: 18:00 Uhr (KET); Sonntag: 09:15 Uhr (BL) 11:00 Uhr (NAU) 18:00 Uhr (FRI)

Fazenda Gut Neuhof:

Montag	17:45 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag	17:45 Uhr	Heilige Messe
Samstag	07:30 Uhr	Heilige Messe
	19:30-21:30 Uhr	Anbetung
Sonntag	17:00 Uhr	Heilige Messe

Fazenda Riewend:

Freitag	17:00 Uhr	Heilige Messe
---------	-----------	---------------

Besondere Gottesdienstzeiten

Nauen

- 06:00 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück
01.12.22 | 15.12.22
- 18:30 Uhr Messe bei Kerzenlicht
02.12.22 | 09.12.22 (ab 16:00 Uhr Beichte)

Brieselang

- 06:00 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück
29.11.22 | 06.12.22 | 13.12.22

Friesack

- 17:15 Uhr musikalische halbe Stunde mit rätselhafter Krippe
27.11.22 | 03.12.22 | 11.12.22 | 17.12.22 (+ Suppensamstag)
- 06:30 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück
30.11.22 | 07.12.22 | 14.12.22

Weihnachten und Jahreswechsel

24.12.22	Brieselang	15:00 Uhr	Krippenspiel im Pfarrgarten
	Friesack	15:00 Uhr	Krippenandacht in der Kapelle
	Paaren	17:00 Uhr	Messe am Heiligen Abend
	Ketzin	17:00 Uhr	Messe am Heiligen Abend
	Brieselang	21:00 Uhr	Messe zur Heiligen Nacht
	Nauen	21:30 Uhr	Messe zur Heiligen Nacht
	Gut Neuhof	21:30 Uhr	Christnacht
25.12.22	Nauen	10:00 Uhr	Heilige Messe
	Friesack	10:00 Uhr	Heilige Messe
26.12.22	Ketzin	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Paaren	08:15 Uhr	Hl. Messe
	Brieselang	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Nauen	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Friesack	18:00 Uhr	Hl. Messe
31.12.22	Paaren	18:00 Uhr	Vorabendmesse
	Friesack	18:00 Uhr	Vorabendmesse
	Gut Neuhof	22:00 Uhr	Hl. Messe und Anbetung
01.01.23	Gut Neuhof	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Brieselang	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Nauen	11:00 Uhr	Hl. Messe deutsch-polnisch
	Ketzin	18:00 Uhr	Hl. Messe

Weitere Gebetsangebote und Papstanliegen

Jeden Freitag findet im wöchentlichen Wechsel in **Nauen** oder **Brieselang** jeweils um 18:30 Uhr eine Hl. Messe statt; ab 18:00 Uhr ist Beichtgelegenheit und im Anschluss eucharistische Anbetung und jeden Samstag von 19:30-21:30 Uhr auf der Fazenda **Gut Neuhof** Anbetung.

Jeden ersten Donnerstag um 08:30 Uhr sowie sonntags um 09:30 Uhr wird in **Nauen** der Rosenkranz gebetet, in **Brieselang** dienstags 08:30 Uhr und sonntags um 09:25 Uhr.

In **Friesack** findet das Rosenkranzgebet jeweils vor der Hl. Messe um 17:15 Uhr (*im Advent musikalische halbe Stunde*) und in **Ketzin** an Samstagen mit Hl. Messe um 17:30 Uhr sowie mittwochs um 08:30 Uhr statt.



Offene Kirchen

Unsere Kirchen sind auch außerhalb der Gottesdienste geöffnet: in **Ketzin** täglich von 09-18:00 Uhr, in **Nauen**, **Brieselang** und **Paaren** jeweils 30 min vor und nach der Hl. Messe, in **Friesack** und **Riewend** auf Nachfrage, **Gut Neuhof** ständig.

November – Beten wir für obdachlose Kinder, Waisen und Opfer bewaffneter Konflikte: um Zugang zu Bildung und um Fürsorge in einer guten Familie.

Dezember – Beten wir, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche Entwicklung Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.

Januar – Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, dass sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichsten helfen.

Februar – Beten wir, dass die Pfarreien das Verbindende miteinander und mit Gott in den Mittelpunkt stellen und so immer mehr von Glauben, Geschwisterlichkeit und Offenheit gegenüber denen, die es am meisten brauchen, erfüllt werden.

Veranstaltungen im und aus dem Pfarreigebiet

06.12.22	Nauen	19:00 Uhr	Ökum. Gesprächsabend (ev. Gemeindehaus)
08.12.22	Nauen	10:00 Uhr	Seniorentreffen aller Gemeindeteile
10.12.22	Nauen	13-20 Uhr	Hofweihnacht mit Musik in der Kirche
		14:00 Uhr	Konzert Ökum. Chor Friesack – Ribbeck begleitet von Nauener Bläsern
11.12.22	Nauen	17:00 Uhr	Abschlusskonzert der Hofweihnacht in St. Jacobi
17.12.22	Brieselang		Weihnachtsmarkt (ev. Kirche)
18.12.22	Markau	15:00 Uhr	Adventskonzert in der Kirche
24.12.22	Friesack	15:00 Uhr	Krippenandacht

BILD: KATHARINA WAGNER, IN: PFARRBRIEFSERVICE.DE



Jahreswende

Viele Kalenderblätter
abgerissen

ein Tag nach dem anderen
vergangen

Am letzten
innehalten und zurückblicken
auf gute und schlechte Tage
auf Gelingen und Versagen

Dann - mit Gottvertrauen -
das neue Jahr beginnen

Katharina Wagner

03.01.23	Nauen	19:00 Uhr	Ökum. Gesprächsabend (ev. Gemeindehaus)
07.02.23	Nauen	19:00 Uhr	Ökum. Gesprächsabend (ev. Gemeindehaus)
07.03.23	Nauen	19:00 Uhr	Ökum. Gesprächsabend (ev. Gemeindehaus)
20.-22.01.23	Lehнин		Gemeinschaftswochenende
03.03.23	Nauen	18:00 Uhr	Weltgebetstag (ev. Gemeindehaus)
15.-22.07.23	Zinnowitz		Religiöse Kinder- und Jugendwoche (RKW/RJW)

Jahreswechsel

365 Tage fügen sich zusammen
zu einem Kranz von Erinnerungen,
einem bunten Bild
mit hellen und dunklen Farben,
einer Melodie
mit lauten und leisen Tönen.

365 Tage voller Geschichten,
voller Hoffnungen, Enttäuschungen.

Ich denke an Worte,
die gesagt wurden oder ausblieben,
Zeichen und Gesten,
deren Bedeutung ich nur ahnen konnte,
Wünsche und Träume,
von denen genug noch auf Erfüllung warten.

365 Tage geschenkte Lebenszeit.
Soviel Grund zur Dankbarkeit!
Vor mir liegt der Rest meines Lebens.
Fortsetzung? Neubeginn?
Wird es mir gelingen,
zu ergänzen, was unfertig ist,
zu füllen, was leer blieb,
zu sagen, was ausgesprochen werden muss?

Ich bin voll Zuversicht.
Weiß ich doch meine Zeit in Gottes Hand!

GISELA BALTES,

QUELLE: WWW.IMPULSTEXTE.DE, IN: PFARRBRIEFERVICE.DE

Chöre, Gruppen und Kreise

Ökumenischer Kirchenchor Friesack

Mittwoch (14-tägig) 18:30 - 19:30

Rosenkranzkapelle Pfarrer-Albert-Willimsky-Weg 1 14662 Friesack	Kantor: Holger Wiesner Tel.: (03321) 82 86 040
---	---

Ökumenischer Kammerchor Ribbeck

dienstags 19:00 - 20:00 Uhr

Evangelische Kirche Am Birnbaum 2 14641 Nauen OT Ribbeck	Kantor: Holger Wiesner Tel.: (03321) 82 86 040
--	---

Ökumenischer Kirchenchor Ketzin

Donnerstag 19:30 – 21:00 Uhr

Ferdinand-Hahn-Haus Rathausstraße 17 14569 Ketzin	Anfragen und Anmeldungen über Kantorin: Anne König Tel.: (03321) 45 40 05
---	--

Ökumenischer Kirchenchor Nauen

Mittwoch 19:30 - 21:00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum Hamburger Straße 14 14641 Nauen	Anfragen und Anmeldungen über Kantorin: Anne König Tel.: (03321) 45 40 05
--	--

Kolpingfamilie

jeden 2. und 4. Mittwoch im
Monat um 19:00 Uhr
im Gemeindesaal
St. Marien Brieselang

Vorsitzender: Rainer Ahrens
Telefon: (033232) 41 541

Ökumenischer Gesprächsabend Nauen

trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat
um 19:30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum Hamburger Str. 10, Nauen

Ansprechpartner in unserer Gemeinde:
Susan Ackerschewski
und Imad al Diban

Gemeindeleitung

Pfarrer Bernhard Schlosser

Kaplan Jan Wroński (0176 997 551 20)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Verwaltungsleiter: Michael Bürger

Verwaltungsfachkraft: ?? Kühnemund

Vorstand Pfarreirat: Pfr. B. Schlosser, Elke Rehder, Dorothea Ahrens

Kirchenvorstand stellv. Vorsitzender:

Roland Buchhorn

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (NAU)

Do 13:00 - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (BL)

Fr 14:00 - 17:00 Uhr

Sekretärin: Simone Bobertz

Gottesdienststandorte

St. Marien Brieselang

Birkenallee 19 | 14656 Brieselang

Telefon: (033232) 36 454 Fax: 39 195

E-Mail: st.marien.brieselang@t-online.de

St. Peter und Paul Nauen

Gartenstr. 71 | 14641 Nauen

Telefon: (03321) 45 32 07 Fax: 48 719

E-Mail: info@peter-paul-nauen.de

Rosenkranz Friesack

Berliner Allee 9 | 14662 Friesack

AP: Elke Rehder (033238) 80239

Rosenkranzkönigin Ketzin

Breitscheidstr. 24 | 14669 Ketzin

AP: Christel Zimmer (033233) 80287

St. Joseph Paaren/Glien

Chaussee 11a, | 14621 Schönwalde Glien
OT Paaren

AP: Rainer Wolframm (033230) 50 220

Wichtige Adressen

Fazenda Gut NeuhoF

Neuhof 2 | 14641 Nauen OT Markee

Telefon: (03321) 45 12 00

E-Mail: gut-neuhof@fazenda.de

Fazenda Riewend

Linder Weg 5 | 14778 Päwesin OT Riewend

Telefon: (033838) 40 304

E-Mail: riewend@fazenda.de

Caritasverband Nauen

Gartenstraße 29 | 14641 Nauen

Telefon: (03321) 45 37 57

E-Mail: caritasnauen@gmx.de

deo iuvante Friesack e. V.

Pfr.-Albert-Willimsky-Weg 1 | 14662 Friesack

Vorsitzender: Matthias Rehder

E-Mail: kontakt@deo-iuvante-havelland.de

Verein der Freunde der

St. Marien Kirche in Brieselang e. V.

Vorsitzender: Christian Seidel

Telefon: (033232) 41 581

Bankverbindung

ST. BONIFATIUS NAUEN-BRIESELANG

PAX-BANK

IBAN: DE18 3706 0193 6004 1670 05

BIC: GENODED1PAX

Impressum

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinde
Pfarrei St. Bonifatius Nauen-Brieselang

Konzept und Redaktion:

Susan Ackerschewski | Dorothea Ahrens | Simone Bobertz | Martina Kaune
Stephanie Kaune | Matthias Rehder | Pfr. Bernhard Schlosser

Anschrift der Redaktion:

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul
Gartenstraße 71 | 14641 Nauen

Telefon: (03321) 453 207

E-Mail: st.bonifatius.nauen-brieselang@t-online.de

Druck:

Druckerei Lauterberg, Ketzin
Auflage: 200

Der Pfarrbrief erscheint viermal jährlich und wird kostenlos verteilt.

Werden auch Sie aktiv und schreiben Sie einen Artikel für den nächsten Pfarrbrief. Für Anregungen und Kritik sind wir dankbar. Was fehlt Ihnen im Pfarrbrief?

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der
01. Februar 2023.

**Die neue Internetseite der Pfarrei St. Bonifatius befindet sich derzeit
im Aufbau: st-bonifatius-nauen-brieselang.de**